

BAUMGÄRTNER, Ingrid, Rezension zu: Hartmut KUGLER
(Hg.) in Zusammenarbeit mit Eckhard MICHAEL,
Ein Weltbild vor Columbus. Die Ebstorfer Welt-
karte. Interdisziplinäres Colloquium 1988, Wein-
heim 1991, in: Historisches Jahrbuch 113 (1993), S.
193-194.

KUGLER Hartmut (Hg.), Ein Weltbild vor Columbus. Die Ebstorfer Weltkarte. Interdisziplinäres Colloquium 1988. Hg. von H. Kugler in Zusammenarbeit mit Eckhard Michael. Weinheim, VCH Acta Humaniora, 1991, VIII u. 407 S.

Die siebzehn Beiträge des sorgfältig aufbereiteten Sammelbandes beschäftigen sich mit der bekannten Ebstorfer Weltkarte und ihrem lokal- und überlieferungsgeschichtlichen Umfeld, ihrer Bedeutung im europäischen Kontext, ihrer Funktion als Bildkunstwerk sowie der Kombination von Karten-, Buch- und Erfahrungswissen. In der seit langem kontrovers diskutierten Forschungsfrage um die Datierung konnte A. Wolf seine Thesen zur Entstehung aus der politi-

schen Situation der Welfen um 1239 weiter erhärten, zumal K. Jaitner den Vermerk zu den erst nach 1275 verehrten Ebstorfer Märtyrern als späteren Nachtrag identifizierte und nur noch die Urheberschaft des Gervasius von Tilbury zu widerlegen suchte. Die Einwände von kunsthistorischer Seite (R. Kroos, H. Appuhn, K. Hengevoss-Dürkop) gegen eine Frühdatierung wären durch die Annahme zu entkräften, daß Bild- und Textinhalte zwar vor 1240 verfügbar waren, aber die vorliegende Abschrift erst um 1300 erfolgte. Weitere Themen bilden die Einordnung in die spanische und angelsächsische Weltkartentradition (A.-D. v. den Brincken), die Bedeutung als erste hydrographische Karte der Geographiegeschichte (U. Lindgren), der zentraleuropäische Blickwinkel im Vergleich mit skandinavischen *Mappae mundi* (R. Simmek), der ungewöhnlich hohe Kenntnisstand für Osteuropa (J. Strzelczyk), die Anklänge an Fortuna-rotis-Ideen (B. Hahn-Woernle), die Tierwelt im enzyklopädisch faßbaren Nebeneinander von Bild- und Textinformationen (U. Ruberg) sowie die Erörterung der Quellenfrage anhand nachweisbarer Abschreibfehler (H. Kugler).

Augsburg/Princeton/USA

Ingrid Baumgärtner